

und Alwanthat auch also; auf der Vorderseite des Schleiers steht <sup>und</sup>  
„... ist er der Kampf an so wie der Ewig den Menschen geboten.“

IV. Moz. 8. 3.

Das ist, was man kann.  
Sie wissen wohl, dass Israel ist Stamm, der Heilspriester unter den Völkern; aus ist die Antike  
erstarkt geworden mit dem kleinen Del der Religion in einer Reihe, in einer Richtung, dem Mithy-  
punkt, der auf den einzigsten Gott hinweist, zugewandt, den Völkern vorzurücken. Wir kennen  
unser Vorlage, wir wissen es, was mit der Menschheit schon geleistet haben und es steht uns überall  
welt, wenn wir schon wissen, wie die Züden doch überall zurückgedrängt werden und keine von vornen  
keine leidenden führt sein können. Aber die Gotteskunde steht in unserem Lande in der Freiheit, in der Freiheit  
unser Wohl, unserer Aufgabe ist größer und schöner als Sie denken, wir sind die Käfer, die aufrecht -  
scheitern des Leuchters der Welt, des himmlischen Lichtes, welches in die Herzen und Seelen hineinleuchtet  
und reden uns auf diese Aufgabe stolz zu sein, da wir doch an unserer Stellung nichts ändern  
können, wenn wir auch nicht zuletzt bereit wären, und wie schläger uns auf die Brust und vor-  
kümmern es mit stolzem Hochmuth: Wir sind die Leuchte der Welt! Da würde ich auch die verkeh-  
rene Frage vorlegen: Was sind die Leuchte der Welt? Aber wann und wieso Leuchten wir? Und wie  
es möglich ausrückt? Wir sind die Leuchte der Welt, aber wann und wieso Leuchten wir? Und wie  
wirse war die Veränderung der Zeiten, dass sie diesen Abschnitt in die Gebetsordnung aufgenommen.



Queen

$$g_{\mu\nu} \rightarrow g(\chi)$$

niu, Röhrhennh., sp. l. rot. Ganz rot verblieben dienten! - Aber manche  
Sternfinken tragen auch graue Flügel. - Der Liedvogel ist eigentlich  
Nelke und ist sehr hübsch. - Kippurwacht, so es ist zu sagen!

HUNGARIAN  
MUSEUM  
TUDOMÁNYOS AKADEMIA  
KÖNYVTÁRA

Kezdetben i/VI 1898  
351/524 "D

Ven 13/524